Referenzen

Seebrücke Heiligenhafen



Beteiligung von Uponor

- 500 m der Uponor Ecoflex Supra Plus-Rohre

Seebrücke Heiligenhafen

Uponor Ecoflex Supra Plus sorgt ganzjährig für frostfreien Trink- und Abwassertransport an der Seebrücke in Heiligenhafen. Die Ostsee- und Urlaubsstadt Heiligenhafen bietet seit Frühjahr 2012 eine neue Attraktion: Die Erlebnis-Seebrücke. Um den gastronomischen Betrieb sowie die sanitären Anlagen auf der Brücke nicht nur zur Sommerfrische, sondern ganzjährig zu betreiben, sorgt Uponor Ecoflex Supra Plus für frostfreien Trink- und Abwassertransport.

Fakten zum Projekt

Location	Fertigstellung	
Heiligenhafen, Germany	2012	
Gebäudetyp	**Product systems**	
Hotels & Gastronomie	Nahwärmeversorgung	
Adresse	**Webseite**	**Art des Projekts**
Seebrückenpromenade	https://www.ostsee.de/heiligenhafen/seebruecke.html	Neubau

Partner

Planer:
Seebauer | Wefers und Partner GbR
Babelsberger Straße 40|41
10715 Berlin

Ingenieursbüro b&o Ingenieure
Friedensallee 23
22765 Hamburg (Ottensen)

Installateur:
Mäder & Rath Haustechnik GmbH
Wittrockstraße 24
23774 Heiligenhafen

Bauherr:
HVB Heiligenhafener
Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG
Am Jachthafen 4A
23774 Heiligenhafen

Die 420 m lange Brücke führt vom Hauptbadestrand in Blitzform über die See. Besucher können auf dem Sonnendeck der Brücke in Liegestühlen dem Meer lauschen oder in der verglasten Lounge den Meerblick genießen. Wasserspaß bieten das Badedeck sowie die Spielbereiche der Erlebnis-Brücke.

In den Wintermonaten können die Außentemperaturen in der Hafenstadt allerdings auf bis zu -20 °C fallen. Damit die Küche in der Lounge sowie die sanitären Anlagen ganzjährig betrieben werden können, soll auch bei niedrigen Temperaturen frostfrei Trinkwasser transportiert und Abwasser entsorgt werden. Daher entschied sich der Bauherr, die HVB Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG, für das flexibel vorgedämmte Rohrsystem Uponor Ecoflex Supra Plus.

Uponor Ecoflex Supra Plus bietet eine hohe Wärme- und Kältedämmung

Unter der Brücke wurden 500 m der Uponor Ecoflex Supra Plus-Rohre für die Trinkwasserversorgung sowie den Abwassertransport verlegt. Geplant wurde die Seebrücke vom Ingenieursbüro b&o Ingenieure und der Seebauer | Wefers und Partner GbR.

Die installierten Ecoflex-Rohre bestehen aus einem stabilen und gleichzeitig flexiblen Mantelrohr sowie einem Mediumrohr aus unvernetztem Polyethylen (PE-100). Dieses ist mit einer Dämmung aus mehrlagigem vernetzten Polyethylen-Schaum umgeben.

Die spezielle Rohrgeometrie und das Material des Mantelrohres aus schlagfestem Polyethylen (PE-HD) sorgen für die nötige Ringsteifigkeit und ermöglichen trotzdem enge Biegeradien. Zusätzliches Spezialwerkzeug und aufwendige Schweißarbeiten waren nicht nötig. Das Dämmmaterial hat zudem eine hohe Feuchteresistenz.

Durch diese Eigenschaften sind die Uponor Ecoflex-Rohre besonders robust und langlebig und bieten eine hohe Wärme- sowie Kältedämmung. Zudem haben die Rohre ein geringes Gewicht und sind besonders flexibel. Dadurch können diese besonders einfach verlegt werden.

Das integrierte Frostschutzkabel sorgt für sicheren Transport

Werkseitig ist in die Rohre von Uponor Ecoflex Supra Plus ein selbstregelndes Frostschutzkabel integriert. Dadurch wird das Wasser auch bei niedrigen Außentemperaturen frostsicher transportiert. Dank des temperaturgesteuerten Reglers wird das Frostschutzkabel nur bei Bedarf eingeschaltet. Das spart Energie und reduziert die Betriebskosten. Mit den Uponor Isoliersätzen wurden die Mantelrohre an den Verbindungen zusätzlich gedämmt und abgedichtet.

Kurze Montagezeit spart Aufwand und Kosten

Im Vergleich zu Rohren anderer Hersteller können die Uponor Ecoflex-Rohre selbst bei Minusgraden verlegt werden. Aufgrund der besonders langen Rohrlänge von 150 m waren im Vergleich zum Wettbewerb zudem nur wenige Rohrverbindungen für die Frisch- und Abwasserleitungen und nur zwei Regler für das Frostschutzkabel notwendig. Das spart zusätzlich Montagezeit und Materialkosten ein. Durch all diese Vorteile konnten die Rohre wirtschaftlich in nur vier Tagen von vier Monteuren installiert werden.

Das Abwasser wird durch ein Druckverfahren transportiert. Um Ablagerungen in den Rohren und damit Rohrschäden zu vermeiden, befindet sich stets Wasser in den Rohren, das durch zufließendes Abwasser weitergedrückt wird.

Seebrücke Heiligenhafen





Uponor GmbH

Uponor GmbH
97437 Haßfurt

Zentrale Zentrale: +49 9521 690-0
Kundenservice Kundenservice: +49 32 221 090 866
E-Mail
kundenservice.de.bfs@georgfischer.com
W www.uponor.com